

Zeitschrift: Solothurnisches Wochenblatt

Herausgeber: Franz Josef Gassmann

Band: 2 (1789)

Heft: 27

Rubrik: Rätsel

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

Download PDF: 09.01.2026

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>

Auslösung des letzten Räthsels. Die Ware.

Neue Räthsel

I.

Ich bin ein unerträgliches Geschöpfe,
 Und doch bewundern mich sehr oft die dummen Köpfe.
 Ich sprech Französisch, Deutsch, Wälsch, Griechisch und
 Latein,
 Und wenn man will Arabisch obendrein;
 Citiere stets, mach über alles Noten:
 Ich weiß bey jedem Stoff ein Duzend Anekdoten.
 Bey Ignoranten, wie bey Kennern
 Bey Frauenzimmern, wie bey Männern
 Pack ich mit meiner Waare aus.
 Vom Elephanten bis zur Maus
 Kenn ich der Dinge Wesen.
 Ein Werk sey noch so neu, ich hab' ee längst gelesen;
 Ich mache Vers ex Tempore;
 Ich deklamir' ex Stapete,
 Und doch so gründlich und gelehrt,
 Dass jedermann das Manuscript begehr't.
 Grabschriften, Räthsel, Anaarammen
 Scharraden und Epithalamen
 Paar ich mit Logick und Philosophie,
 Und Wiegenlieder mit Theologie.
 Ich bin nicht grundgelehr't, doch auch nicht Ignorant,
 Bey Kennern heiß ich ein —

Buchstaben Räthsel für Kinder.

II.

Mit einem grossen D, so fang ich an,
 Ein kleines u hängt sich daran;
 Ein doppelt m m stellt sich darneben
 Dann muß das rohe k sich geben.
 Ein rundes Ding kommt dann darauf,
 Ein p schnurrt nach in vollem Lauf.
 Ein f, kein g hinkt hinten drein;
 Mein Ganzes mag wohl mancher Leser seyn.

